

4198/AB XX.GP

Beantwortung

der Anfrage der Abgeordneten Mag. Haupt u.a.
betreffend Ansteckungsgefahr mit Hepatitis C beim Piercing
(Nr. 4533/J)

Zur vorliegenden Anfrage führe ich folgendes aus:

Zu Frage 1

Im Rahmen des Obersten Sanitätsrates wird derzeit ein Gutachten zum Themenbereich Tätowieren und Piercing erarbeitet, um auf dieser Grundlage Bestimmungen vorbereiten zu können, die unter Vorgabe der notwendigen medizinischen Grundkenntnisse sowie medizinisch - hygienischer Standards die Ausübung dieser Tätigkeiten durch medizinische Laien künftig regeln könnten. Derartige Regelungen könnten sodann im Bereich des Gewerberechts getroffen werden, wobei mein Ressort den notwendigen Kontakt zum Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten herstellen wird.

Zu Frage 2:

In meinem Ministerium wird derzeit an der Vorbereitung einer Hepatitisinformation gearbeitet, wobei in Aussicht genommen ist, auch einen Hinweis auf Infektionsrisiken im Zusammenhang mit Piercing aufzunehmen.